hnijssen, pixabay

Uns erreichte eine Bitte aus Frankreich, die wir nicht abschlagen wollen. Wir unterstützen den Aufruf zur Unterzeichnung einer Petition aus Frankreich zur Rettung „eines der schönsten Wälder in Frankreich“, des **Forêt De Taillard**.

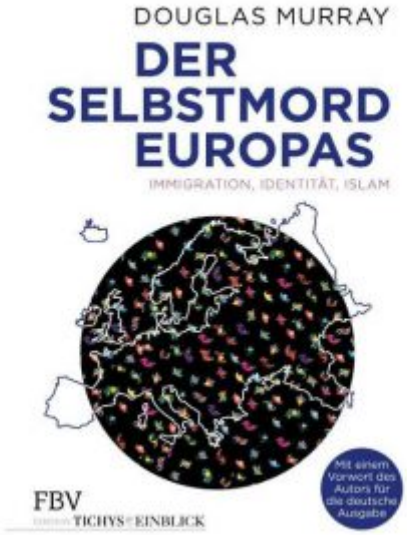
Zwei Großprojekte zum Bau von insgesamt 20 bis 24 Windkraftindustrieanlagen bedrohen ein Gebiet von 2.000 Hektar in der Nähe des Col du Tracol.

Betroffen sind die Gemeinden: **St Sauveur en Rue, Burdignes, Bourg Argental dans la Loire, Riotord, Dunières en Haute-Loire, Vanosc en Ardèche.**

Die Folgen wären gravierend:

- **Für die Biodiversität**: Einfluss auf die Wasserressourcen, die fragile Vogelwelt wie Raufußkauz, auf die wanderungsrouten vieler Vogelarten und auf Fledermäuse.
- **Für grünen Tourismus:** Betroffen sind der europäische Wanderweg Chemin de Saint-Jacques-de-Compostelle de Geneve au Puy-en-Velay, Wanderwege des innovativen Ferienkonzepts „Respirando“ im Departement Haute-Loire, mit breit gefächerten Angeboten an Freiluftaktivitäten für Entspannung inmitten einer gänzlich unversehrten Natur, und der Greenway Rhône-Loire.
- **Für die Lebensumfeld der Bewohner:** visuelle Auswirkungen auf die bewaldeten Bergrücken, störender Nachtlärm, nächtliche visuelle Umweltverschmutzung und sinkende Immobilienwerte.

Der Forêt De Taillard gehört zum Naturpark Pilat, französisch „Parc naturel régional du Pilat“. Pilat ist ein Naturschutzgebiet in der Region *Rhône-Alpes* in Südfrankreich. Das Naturreservat im Park der Pilat-Region im Nordosten des Zentralmassivs ist ein Lebensraum für 50.000 Einwohner mit einer unverwechselbaren Einheit aus Ruhe, Natur und lokaler Dynamik.



Um den großen Wald von Taillard zu bewahren und die Zerstörung des natürlichen Erbes durch industrielle Windenergieanlagen zu verhindern, bittet die Bürgerinitiative um Unterschrift unter ihrer Petition:

► **http://www.petitions24.net/sauvons_la_foret_de_taillard**

Siehe auch:
Europäische Plattform gegen Windkraftanlagen (EPAW – European Platform Against Windfarms). Inzwischen gehören 1245 Organisationen aus 31 europäischen Ländern zur EPAW. Ihr Sitz ist in Irland: siehe Postanschrift weiter unten, vor der Liste der Vorstandsmitglieder und Sprecher.

Titelfoto: hnijssen, pixabay

Werbung


Karoline Kuhla
FAKE NEWS
Fake News [auf dt. etwa »Falschmeldungen«]: Im Stil an echte Nachrichten angelehnte, gezielt in die Welt gesetzte Unwahrheiten, die sich meist über Soziale Medien verbreiten. Auch: beleidigender Ausdruck für unliebsame Berichterstattung oder Medien, ähnlich dem deutschen »Lügenpresse«.
CARLSEN
KLARTEXT